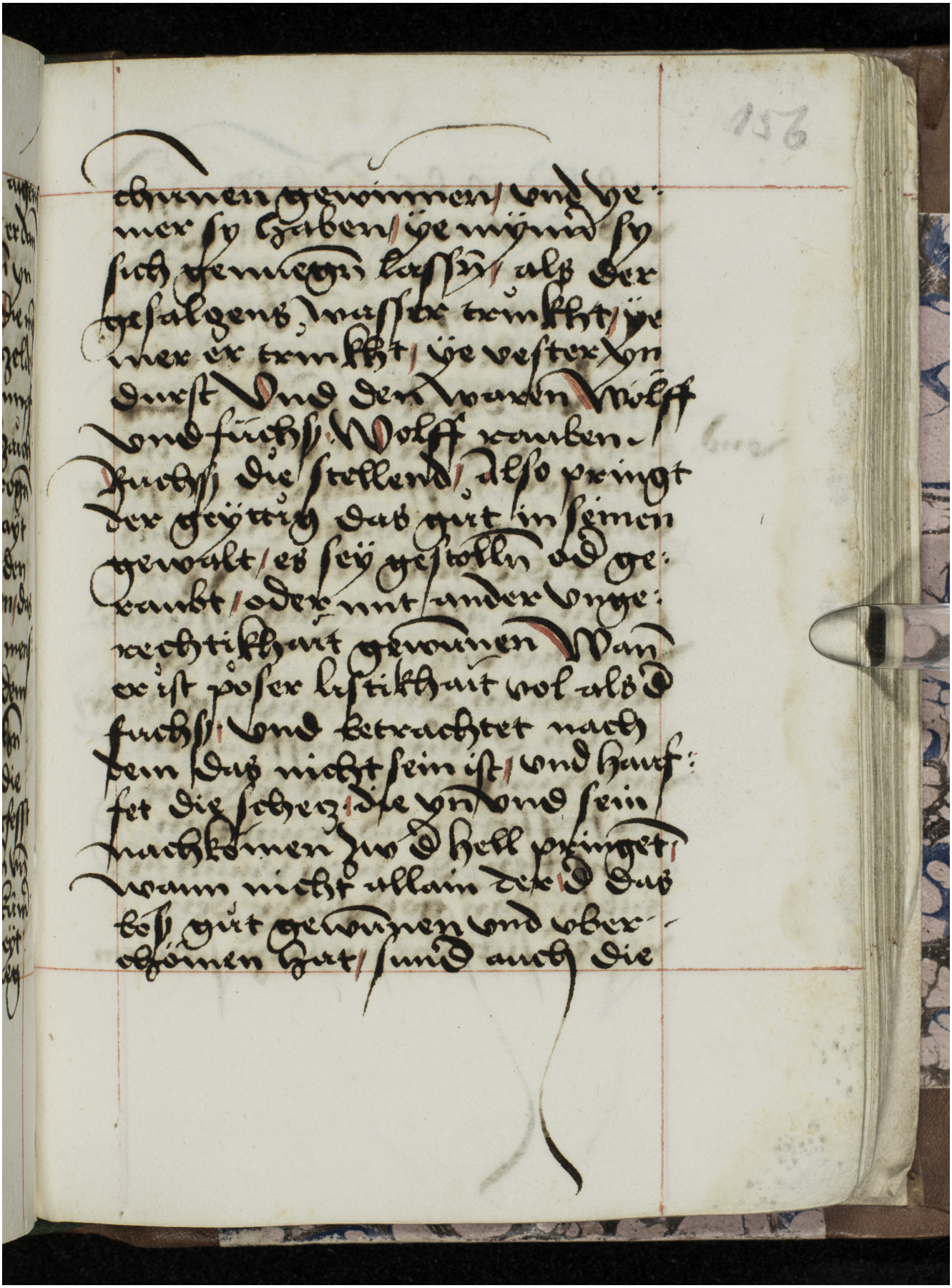
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=188
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



ehrnen gewinnen/ vnd je
mer sy haben/ je mehr sy
sich ferwegen lassen/ als der
gesalzens wasser trinkht/ je
mer er trinkht/ je vester vn
durst Vnd den vnrechten Wolff
vnd fuchs/ Wolff rauben
fuchs die stellend/ also pringt
der geytig das gut in seinen
gewalt/ es sey gestolen od ge:
raubt/ oder mit ander vnge:
rechtikhait gewunen Wan
er ist poser listikhait wol als d
fuchs/ vnd betrachtet nach
dem das nicht sein ist/ vnd hauf:
fet die schatz die yn vnd sein
nachkomen zu d hell pringet/
Wann nicht allain die d das
bös gut gewunen vnd ober:
ehomen hat/ sund auch die